**Modul Katholische Religion A**

**Studienseminar Hanau**

**Rektor a. A. M. Fischer**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
| Warum RU? Beitrag des Fachs zur Bildung (Bildungsstandards)Kompetenzorientierung

|  |
| --- |
| ***Beispiel Prozessmodell Wahrnehmungskompetenz:*** ***Warum heißt der Kindergarten „Arche Noah“?*** |

Beispiele für Anforderungssituationen im kompetenzorientierten RU*Planung des weiteren Verlaufs**Literaturtipps**persönliche Modulschwerpunkte* | **UB*****Kompetenzorientierter RU:******Biblisches Lernen******Wahrnehmungs- und/oder Deutungskompetenz***Korrelatives Lernen und Elementarisierung am Beispiel Wundererzählungen oder GleichniserzählungenPlanung einer Einheit:Wunder/Gleichnisse im kompetenzorientierten RU(GS, Sek I)*Übersicht:**- religionspädagogische Auswahl biblischer Texte**- Lernvoraussetzungen im RU* | **UB*****Kompetenzorientierter RU:******Biblisches Lernen******Wahrnehmungs- und/oder Deutungskompetenz***INPUT:Kriterien für einen gelungenen RU*Modulbeitrag:*kompetenzorientierte Unterrichtseinheit mit didaktischem Schwerpunkt: *Ästhetisches Lernen* | ***Kompetenzorientierter RU:******Biblisches Lernen******Wahrnehmungs- und/oder Deutungskompetenz****Modulbeitrag:*kompetenzorientierte Unterrichtseinheit mit didaktischem Schwerpunkt: *Symbolisches Lernen**Hinweise zur Bildbetrachtung im RU**Modulbeitrag:*kompetenzorientierte Unterrichtseinheit mit didaktischem Schwerpunkt:*Erzählen im RU* |

blaue Markierung = besondere Berücksichtigung sprachsensiblen Unterrichts

|  |
| --- |
| **ZENTRALE ANFORDERUNG:****In der Unterrichtspraxis wird deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler dazu befähigt werden, *Anforderungssituationen des Alltags* mithilfe religiösen Wissens und religiöser Kompetenzen zu bewältigen.** |